

ATLAS GTA

Superweißer Polymerputz



Eigenschaften

ATLAS GTA ist eine Masse auf Basis von Kunstharzbindemitteln, mineralischen Füllstoffen und modifizierenden Zusätzen.

Elastisch und rissfest – der verhärtete Putz ist beständig gegen Rissbildung, sowohl während des Abbindens und des Trocknens als auch während der Nutzung.

Hohe Haftfestigkeit auf dem Untergrund – dank eines entsprechenden Gehalts an Polymeren.

Spezielle Körnung - für eine besonders glatte Oberfläche als perfekter Untergrund zum Streichen und Tapezieren.

Leicht zu streichen – die einheitliche, schneeweiße Farbe und die glatte Oberfläche erleichtern das Anstreichen und reduzieren den Farbverbrauch und dadurch die Anstrichkosten.

Für dekorative Effekte – ideal für die Gestaltung von Oberflächenstrukturen und künstlerischen Effekten.

Leicht anwendbar – wird gebrauchsfertig geliefert, ungebrauchte Reste können im Eimer bleiben und später verwendet werden - die Haltbarkeitsdauer beträgt 12 Monate ab dem Produktionsdatum.

Geeignet für das manuelle Auftragen mit Glättkelle oder Rolle sowie für das maschinelle Aufbringen.

Anwendungsbereich

Herstellung von Oberputzen - an Wänden und Decken im Innenbereich.

Ganzflächige Verspachtelung von Gipskartonplatten.

Verfugen von Gipskartonplatten mit Hilfe von Fugenband.

ARTEN VON ENDSCHICHTEN	
Anstriche	+
Tapeten	+

ARTEN VON UNTERGRÜNDEN	
Beton	+
Zement- und Kalkzementputze	+
Gipsputze	+

- perfekt weiß, perfekt glatt
- Auftragen mit Malerrolle - leicht, gleichmäßig und blitzschnell, ohne Spritzer
- ideale Konsistenz zum Auftragen und Gestalten
- staubt nicht- kann sauber und sicher „nass“ geglättet werden
- kann manuell und maschinell abgeschliffen werden



Technische Daten

Max. Schichtstärke	3 mm
Vorbereitungstemperatur sowie Untergrund- und Umgebungstemperatur während der Verarbeitung	+5 °C bis +25 °C
Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung	bis 70%
Trocknungszeit	ca. 6 Std. (Schichtstärke 1 mm, Temperatur +20°C, Luftfeuchtigkeit 50%)

Technische Voraussetzungen

ATLAS GTA erfüllt die Anforderungen der EN 15824:2017-07 und der EN 13963:2005+AC:2006. Leistungserklärung Nr. 175/CPR.

CE	EN 15824:2017 (PN-EN 15824:2017-07) EN 13963:2005+AC:2006 (PN-EN 13963:2008)
Bestimmungszweck	Für Wände, Decken, Pfeiler und Trennwände im Innenbereich. Baukonstruktionen.
Haftfestigkeit	0,3 MPa
Wärmedurchgangskoeffizient	0,89 W/(m·K) mittlerer Tabellenwert ($\lambda_{10, dry, mat}$); P=90% (EN 1745:2012 Tab. A.12)
Biegefestigkeit	30 N

Anwendung als Feinputz

Vorbereitung des Untergrunds

Beschaffenheit des Untergrunds:

tragfähig, lufttrocken ausgehärtet - es wird von folgenden Aushärtezeiten des Untergrunds ausgegangen:

- 1 Woche je cm Stärke für neue Gipsputze (z. B. ATLAS GIPS SOLARIS), Zement- und Kalkzementputze,
- 28 Tage für Betonwände und -decken.

Die oben genannten Daten gelten für Normbedingungen (20 °C und 55% Rh). Unter anderen Bedingungen können sich diese Zeiten ändern.

sauber – frei von Verunreinigungen, die die Haftfestigkeit des Putzes beeinträchtigen könnten, wie Staub, Schmutz, Kalk, Öl, Fett, Wachs oder Rückstände von Farben und Antihafmitteln,

grundiert

- mit dem Grundiermittel ATLAS GRUNTOWNIK oder ATLAS UNI-GRUNT - bei übermäßiger Saugfähigkeit des Untergrunds,
- mit einer Haftschiicht aus ATLAS GRUNTO-PLAST - wenn der Untergrund nur gering saugfähig ist oder eine glatte Oberfläche hat (z. B. Betondecken und -wände).

Vorbereitung der Masse

Die Masse vor dem Gebrauch durchmischen. Einen Rührer verwenden, der keine Belüftung der Masse verursacht. Die Masse gebrauchsfertig für die manuelle Anwendung. Soll die Masse mit Rolle oder maschinell aufgetragen werden, kann sie mit bis zu 2% klarem Wasser verdünnt werden.

Auftragen des Putzes**AUFTRAGEN MIT ROLLE**

Die Masse mit einer Rolle auftragen (es empfiehlt sich eine Rolle mit einer Florthöhe von mindestens 11 mm) und gleichmäßig auf dem Untergrund verteilen. Die Schicht innerhalb von maximal 5 Minuten nach dem Aufbringen mit einer Glättkelle (einem Spachtel) aus Edelstahl glätten.

AUFTRAGEN MIT GLÄTTKELLE

Die Masse mit einer Glättkelle aus Edelstahl gleichmäßig auftragen und dabei an den Untergrund drücken. Die maximale Schichtstärke nicht übersteigen.

Auftragen weiterer Schichten

„nass auf nass“ - die nächste Schicht kann auf die teilweise abgegebundene vorhergehende Schicht aufgebracht werden - die Oberfläche sollte matt sein und sich trocken anfühlen, das tritt normalerweise ca. 2 Stunden nach dem Auftragen ein (bei einer Temperatur von 20 °C und 55 % Luftfeuchtigkeit).

„nass auf trocken“ - wenn die nächste Schicht auf eine bereits ausgehärtete und trockene Schicht aufgetragen wird, sollte diese vorhergehende Schicht vorher mit Wasser angefeuchtet werden.

Maschinelles Auftragen

Für die maschinelle Verarbeitung empfehlen sich folgende Geräte (der Hauptfilter des Geräts muss ausgebaut werden).

Aggregat	Düse	Druck
WAGNER PS 3.39	531, 533, 535	Maximaler Betriebsdruck
WAGNER HC 950	531, 533, 535	
GRACO T-MAX 506	541, 551	
GRACO MARK VII	531, 533	
GRACO MARK X	531, 533	

Abschleifen

Das Abschleifen kann erst erfolgen, wenn die Oberfläche vollkommen trocken ist. Zum Abschleifen empfehlen sich Schleifgitter mit einer Körnung von #150-180.

Staubfreie Verarbeitung der Oberfläche

Die staubfreie Verarbeitung der Oberfläche ist erst nach dem Aushärten des Putzes möglich. Befuchten Sie die Oberfläche mit Hilfe eines Sprüngeräts mit Wasser und reiben Sie die Fläche in kreisförmigen Bewegungen mit einer Schwammkelle ab, bis die gewünschte Glätte erreicht ist.

Verfugung - mit Hilfe von Fugenband

Das Verfugen muss in mindestens zwei Etappen erfolgen.

Erste Etappe. Die Masse direkt in die Fugen zwischen den Fliesen einbringen, bis diese vollkommen gefüllt sind. Das Band in die frisch aufgetragene Masse drücken, so dass es genau und ohne Falten am Untergrund anliegt. Die Bandoberfläche mit einer dünnen Schicht der Masse bedecken und diese aushärten lassen.

Zweite Etappe. Nach Aushärten der ersten Schicht eine weitere Schicht auftragen, die breiter sein muss als die erste.

Die Masse eignet sich auch zum Verspachteln der zur Befestigung der Platten verwendeten Schrauben.

Endarbeiten

Bevor man mit den Endarbeiten beginnen kann, muss die Putzoberfläche entsprechend trocken und frei von dem beim Abschleifen entstandenen Staub sein. Vor dem Anstreichen oder Tapezieren muss der Untergrund gemäß den Anweisungen des Farben- oder Tapetenherstellers grundiert werden.

Zum Streichen des Putzes eignen sich:

- Acrylfarben, z. B. ATLAS ecoFARBA
- Latexfarben, z. B. ATLAS optiFARBA

Verbrauch

Anwendung als Feinputz: der Verbrauch beträgt durchschnittlich ca. 1,5 kg der Masse auf 1 m² bei einer Schichtstärke von 1 mm.

Verfugen von Platten: der Verbrauch beträgt durchschnittlich ca. 0,5 kg auf 1 m Fuge zwischen Gipskartonplatten. (der Verbrauch ist von der Stärke sowie der Form und der Profilierung der Ränder der Gipskartonplatten abhängig).

Verpackungen

Plastikbehälter 20 kg.

Wichtige zusätzliche Informationen

- Die Stratifikation der Masse in der Verpackung (Abtrennung der Flüssigkeit) während der Aufbewahrung ist eine natürliche Erscheinung. Mischen Sie die Masse vor Gebrauch gründlich durch, um eine einheitliche Konsistenz zu erzielen.
- Achten Sie während der Verarbeitung darauf, dass noch in der Packung befindliche Material nicht zu verunreinigen, weil dadurch die Eigenschaften des Produkts beeinträchtigt werden können. In der Verpackung verbleibendes Restmaterial muss mit Folie abgesichert und die Verpackung dicht verschlossen werden. Verbrauchen Sie eventuelles Restmaterial bis zum Ende des Haltbarkeitsdatums.
- Der Putz eignet sich nicht für Untergründe, die der direkten Einwirkung von Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Er sollte auch nicht in Räumlichkeiten verwendet werden, wo die relative Luftfeuchtigkeit über längere Zeit 70% übersteigt.
- Das Werkzeug muss sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser gereinigt werden.
- Enthält ein Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isotiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen verursachen. Handhabung gemäß dem Sicherheitsdatenblatt.
- An einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort in ordnungsgemäß gekennzeichneten und dicht verschlossenen Originalbehältern transportieren und aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und von Hitzequellen, heißen Oberflächen und offenem Feuer fernhalten. Lagertemperatur: +5 °C bis +30 °C, vor Frost schützen. Unter den genannten Bedingungen beträgt die Aufbewahrungszeit des Produkts 12 Monate ab dem auf der Verpackung angegebenen Produktionsdatum.

*Diese Informationen stellen grundlegende Hinweise bezüglich der Anwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten in Übereinstimmung den Regeln der Baukunst und den Arbeitsschutzvorschriften durchzuführen. Mit der Ausgabe dieses Produktdatenblatts verlieren alle vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die aktuelle technische Dokumentation des Produkts ist auf der Webseite www.atlas.com.pl verfügbar.
Datum der Aktualisierung: 2019-02-20*